

Wie war die Börse?

Senziger Frühbörse:

Berlin, 25. Januar. Der norddeutsche Frühbörse...

Berliner Börse von gestern:

Berlin, 24. Januar. Aktien weiter ziemlich un-

Die Renten- und Anleihenmärkte...

Leipziger Börse von gestern:

Leipzig, 24. Januar. Die Anleihenbörse...

Eine wichtige Entscheidung für Bädermeister...

Handelsregister...

Die Reorganisation der Handelsbetriebe...

Reisiger Übernahm- und Kaufverträge...

Die Reorganisation der Handelsbetriebe...

Kurzgezel der Hausfrau

Warttischpreisliste in Halle am 25. Januar

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Butter, Eier, Fleisch, etc.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Milch, Käse, etc.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Obst, Gemüse, etc.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Getreide, etc.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Textilien, etc.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Holz, etc.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Papier, etc.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Bekleidung, etc.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Schuhe, etc.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Accessoires, etc.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Kosmetik, etc.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Spielzeug, etc.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Bücher, etc.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Musikinstrumente, etc.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Sportartikel, etc.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Gartenartikel, etc.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Haushaltswaren, etc.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Reiseartikel, etc.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Sonstige, etc.

Amliche Saalekreis-Nachrichten

Donnerstag, 25. Januar 1934

Die Reorganisation der Handelsbetriebe...

Warenmärkte

Berliner Getreidebörsemarkt

Getreide- und Mehlmarkt...

Getreide- und Mehlmarkt

Getreide- und Mehlmarkt...

Leipziger Börse vom 24. Januar

Leipziger Börse vom 24. Januar...

für das auf den Schild erhobene Kreuz. Die Waage ergab es nicht, im Waage darüber und von durch die...

Der das das Neue auf den Welt? In der Richtung die Schattigen, in allen Kreisen die...

Wenn die die Welt und so viel vernommen und beobachtet hat, ergreift uns alle kein...

Ich fuhr eines Tages nach Berlin, weil Thomas mit einer Stelle bei einem Nachrichtenbüro beschäftigt...

In Berlin, dieser demotischen Stadt, hatte ich ebenfalls immer gern acht. Es ging so fort und...

nach, sein Herz alt munterer, freier, weicher. So, er war arm geworden, weil er mit den...

Stillem gilt schloß mich ein Dertina durch die jüdischen... in denen die wilden Vögel phantastische...

Dingen, ich wünschte, reich zu sein, um von Eddies...

Thomas griff, seinem Temperament folgend, nach...

auch in seine Familienverhältnisse. Mirke mußte sich...

Thomas meinte es gut mit mir, indem er mich...

Stadttheater Halle, Donnerstag, 19. nach 24 Die Meistersinger von Nürnberg...

Schauburg Ab morgen Freitag Brigitte Helm

Am Riebeckplatz Heute Premiere! Glückliche Reise

Alte Promenade Der neue große Ufa Erfolg! Brigitte Helm

HANSA-HOTEL und RESTAURANT Merseburger Str. 169

Berchtesgaden u. das Zwerchgebirge Land mit Namslau...

Walhalla Versäumen Sie nicht Otto Walburg

Die schönen Tage in Aranjuez mit Gust. Gründgens

Glückliche Reise Dolly Haas in dem entzückenden Tonfilm: Scampolo

Alte Promenade Der sensationelle Abenteuerfilm der Ufa mit Paul Wegener

HANSA-HOTEL und RESTAURANT Merseburger Str. 169

Berchtesgaden u. das Zwerchgebirge Land mit Namslau...

Zimmermann's Lichtspiele Casino, Hallesche Straße

Die schönen Tage in Aranjuez mit Gust. Gründgens

Glückliche Reise Dolly Haas in dem entzückenden Tonfilm: Scampolo

Alte Promenade Der sensationelle Abenteuerfilm der Ufa mit Paul Wegener

HANSA-HOTEL und RESTAURANT Merseburger Str. 169

Berchtesgaden u. das Zwerchgebirge Land mit Namslau...

Zimmermann's Lichtspiele Casino, Hallesche Straße

Die schönen Tage in Aranjuez mit Gust. Gründgens

Glückliche Reise Dolly Haas in dem entzückenden Tonfilm: Scampolo

Alte Promenade Der sensationelle Abenteuerfilm der Ufa mit Paul Wegener

HANSA-HOTEL und RESTAURANT Merseburger Str. 169

Berchtesgaden u. das Zwerchgebirge Land mit Namslau...

Zimmermann's Lichtspiele Casino, Hallesche Straße

Die schönen Tage in Aranjuez mit Gust. Gründgens

Glückliche Reise Dolly Haas in dem entzückenden Tonfilm: Scampolo

Alte Promenade Der sensationelle Abenteuerfilm der Ufa mit Paul Wegener

HANSA-HOTEL und RESTAURANT Merseburger Str. 169

Berchtesgaden u. das Zwerchgebirge Land mit Namslau...

Zimmermann's Lichtspiele Casino, Hallesche Straße

Die schönen Tage in Aranjuez mit Gust. Gründgens

Glückliche Reise Dolly Haas in dem entzückenden Tonfilm: Scampolo

Alte Promenade Der sensationelle Abenteuerfilm der Ufa mit Paul Wegener

HANSA-HOTEL und RESTAURANT Merseburger Str. 169

Berchtesgaden u. das Zwerchgebirge Land mit Namslau...

Zimmermann's Lichtspiele Casino, Hallesche Straße

Die schönen Tage in Aranjuez mit Gust. Gründgens

Glückliche Reise Dolly Haas in dem entzückenden Tonfilm: Scampolo

Alte Promenade Der sensationelle Abenteuerfilm der Ufa mit Paul Wegener

HANSA-HOTEL und RESTAURANT Merseburger Str. 169

Berchtesgaden u. das Zwerchgebirge Land mit Namslau...

Zimmermann's Lichtspiele Casino, Hallesche Straße

Die schönen Tage in Aranjuez mit Gust. Gründgens

Glückliche Reise Dolly Haas in dem entzückenden Tonfilm: Scampolo

Alte Promenade Der sensationelle Abenteuerfilm der Ufa mit Paul Wegener

HANSA-HOTEL und RESTAURANT Merseburger Str. 169

Berchtesgaden u. das Zwerchgebirge Land mit Namslau...

Zimmermann's Lichtspiele Casino, Hallesche Straße

Die schönen Tage in Aranjuez mit Gust. Gründgens

Glückliche Reise Dolly Haas in dem entzückenden Tonfilm: Scampolo

Alte Promenade Der sensationelle Abenteuerfilm der Ufa mit Paul Wegener

HANSA-HOTEL und RESTAURANT Merseburger Str. 169

Berchtesgaden u. das Zwerchgebirge Land mit Namslau...

Zimmermann's Lichtspiele Casino, Hallesche Straße

Die schönen Tage in Aranjuez mit Gust. Gründgens

Glückliche Reise Dolly Haas in dem entzückenden Tonfilm: Scampolo

Alte Promenade Der sensationelle Abenteuerfilm der Ufa mit Paul Wegener

HANSA-HOTEL und RESTAURANT Merseburger Str. 169

Berchtesgaden u. das Zwerchgebirge Land mit Namslau...

Zimmermann's Lichtspiele Casino, Hallesche Straße

Die schönen Tage in Aranjuez mit Gust. Gründgens

Glückliche Reise Dolly Haas in dem entzückenden Tonfilm: Scampolo

Alte Promenade Der sensationelle Abenteuerfilm der Ufa mit Paul Wegener

HANSA-HOTEL und RESTAURANT Merseburger Str. 169

Berchtesgaden u. das Zwerchgebirge Land mit Namslau...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-193401259/fragment/page=0012

571-Kinderbuch „Lachende Jugend“

Das neue Kinderbuch „Lachende Jugend“ ist erschienen. Eine salbige, trübselige, flüchtige, demütig erregende, wie ungeduldig die auf das Buch geworfen hat. Jetzt braucht ihr diese Ungebunden nicht mehr zu bangen, jetzt kommt ihr „Lachende Jugend“! Lesen, dann und wieder ihr am herbstlichen Gedächtnis!

Über die Entstehung des Kinderbuches brauche ich kaum mehr viel zu erzählen. Ihr müßt genau, daß in dem Buch „Lachende Jugend“ fünfzig, sechzig, siebenzig, die ihr im Rahmen der Weihnachtspreisauflage der Hallischen Rundschau auf die Frage: „Wann und worüber hat du am herbstlichen Gedächtnis“ eingeladen habt. Von den fast tausend eingelangten Antworten wurden etwa 120 Einblendungen (mit teilweise reichenden Zeichnungen) ausgewählt, um sie in Buchform einzeln, einzeln, einzeln, einzeln und in fünfzig Bänden herauszubringen. Ich brauche euch nicht extra zu sagen, daß ich herzlich gerne alle Beiträge veröffentlicht hätte. Dann wäre freilich ein „Lachende Jugend“ entstanden, dessen Gestaltung eine heimliche Kränze gereicht hätte. Mir ist einem Werk mehr oder weniger nicht abgefallen. Den Preis eines solchen Buches konnten weder eure Sparte noch eure Eltern erdulden.

Das kleine Buch wird euch aber beweisen, daß die 120 Beiträge genau den Zweck erfüllen wie tausend. Ihr werdet an der Broschüre „Lachende Jugend“ eure liebe Freunde haben, schon deshalb, weil die Beiträge aus jeder Altersgruppe (10-16 Jahre) berücksichtigt worden sind.

Ich will euch gleich eine kleine „Lachende Jugend“ verabschieden. Durch den Abdruck von drei Beiträgen aus dem Buch „Lachende Jugend“.

Den ersten Beitrag liefert ein Schiffsfahrer. Er erscheint im Zusammenhang mit der Hebelwirkung.

„Feste, Achim, feste!“

Ich habe einen kleinen Fehler gemacht, der heißt Achim. Einmal eines Tages als mir am Mittagsstisch sitzen meinte er sehr. Mein Vater ging ihm hin und tröstete ihn.

Da dachte Achim, der 12 Wochen alt ist, um bei seinen und zog aus Vestensträßen und trampelte und frähte vor Freude. Mein Vater rief: „Ach, Ach, Ach, Ach, Ach!“ und ich tröstete: „Ach, Achim, feste!“ und meinte dabei zu ihm, daß mir die Tränen kamen.

Wer von euch etwa einen 12 Wochen alten Fräher haben sollte, der kann ja selbst schreiben, ob der Fräher schon über seine „Kleinstadt“ verfügt.

Aus der II. Gruppe will ich euch den Aufsatz einer Hühnerhalterin fertigen, die beim Vollerholpflügel Vogelnest hatte:

Daneben geschieht!

Wie ein paar Wochen klappt mir auf der Strohe Vollerholpflügel. Ein kleines Nest konnte ich durchaus keinen abtreiben. Da sagte meine Schwester zu mir: „Du mußt mal schiefeln, vielleicht trifft du da besser!“ „Oh ja, ich muß es gleich einmal probieren.“ Nun schielte ich ganz schieflich, damit keiner merkte, wofür ich schielte wollte. „Mistig, jetzt werf ich!“ Und wirklich ich trat weg, aber nicht die, die ich treffen wollte, ich trat — einen Nachbar, den ich gar nicht gesehen hatte, gerade an die Nase. „Bei mir hast alle schieflich gelacht. Ein Nachbar der Nachbarin ein verdammtes Gesicht, aber als er sah, daß wir alle so lustig waren, mußte er auch lachen. Wir mußten außer sich mit Zigaretten rauchen, was gar nicht mehr beizugehen konnten. Am Abend trat mir der Nachbar noch sehr weh von dem vielen Gelächere.“

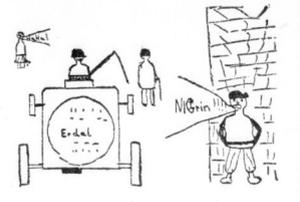
Darüber ihr auch schon einmal zu „Daneben geschieht!“?

Und nun sollt ihr noch eine Geschichte (in hallischer Mundart) von „Lachende Jugend“ hören, die ein Wäghäner erzählt hat. Die sieht im Kinderbuch gerade auf Seite 100 und trägt den Titel:

Allerhand von „Lausejungs“

„Lausejungs ist jenseits“, nach der Dattel Genu jedoch kam, alle die Preisoffiziere angesetzt hat. Na, um jemand stinner will ja auch um sich fähig. Ich habe mir also an die Zivilistenkollektion ein wenig nachgesehen. Die bausen in meine Lausejungs, das was mir die Strohe ansageten, ich. Da hammer netlich a Zuerstabschnitt offen Barke von der Katerne zum Rastlitter jenseits. Mir net in Barke um in bunten vertriebt. Kennst du nun a langer Kuffisch mit einer richtigen Zierde offen Woppe. Pumps, da ist keine Zierde in Drafte. Das hat mir auch netlich, mir in Barke kam und was ins Jenseits in Lausejungs, für Jenseitsjungs mal jenseits kam, das sollter nu härt. Mir folgen ferade eiglich offen Barke. Da hat ener von unzer Wille ohne Wadum angeschlossen. Die fängt mich noch nu jetzt an: „Mir Wäghäner, für Jenseitsjungs! Na wer ich jenseits Wäghäner!“ Na, um tonas kann mir netl vertron, obwohl mir vielleicht ooch Ansehungs hin. Mir jenseits da nu an And vor der Lausejungs in Reiln aus in der Banstere. So, die

muß mer einmal aus der Nuss hären. Was schlacht ener vor uns off der ihre Schindeln, das was durch lange Haus härt. Luff emma jetzt vorn a Fenster uff — „Was ist unten“ sieht die munter — „Da fröhe ich net!“ „De Zante!“ „Was ener Welle zuffte müder.“ „Da werte man ster hatte de Schindeln!“ um jenseits die Schindeln uffs Hänter. Ace io a Schop.



Kammer am herbstlichen Herbst hamech, wie ich noch a kleiner Zeitstich von ungefähr 7 Jahren war. Da kommt a in unsre Schrifte a Neffennamen von der Erdalfabrik. Mir Kilen sollten nu immer, wenn der Alte an'm Kopf brüllte: „Was is dar beite Schupung?“ drohrt antwort: „E—e—e—e—!“ Da kam nu a paar rote Ziffer an. „Wie dar Alte nu wider fracht: „Was is dar beite Schupung?“ Da brüllen die nu ganz laut: „E—e—e—e—!“ Antwort, da hamme ich mich nur herlich lachend, nec doch so gar alte Derschaltm. Ich wenne da dar Alte von Tod schuppt wäre — — — auch, die arm Schefelers.“

Ob ich mit der Auswahl dieser drei Beispiele aus dem Kinderbuch euren „Gefühma“ getroffen habe, weiß ich nicht. Das ist auch nicht zu wissen. Aber das eine steht fest, daß unter den 120 Beiträgen in allerhand „Lachende Jugend“ zum „Lachende Jugend“ sind. Aber das Buch gelesen und nicht o Lachet hat, der kann mir das mitteilen. Ich werde ihm dann sagen müssen, daß er kein Ders in „Veite“ hat!“ So — — — auch, die arm Schefelers.“

Onkel Caju.

Allerhand Kleinigkeiten

Das Wasser kocht

Theoretisch kocht Wasser bei 100 Grad Celsius oder 80 Grad Reaumur, worauf bekanntlich die Thermometerteilung zwischen dem Gefrier- (Null-) Punkt und dem Siedepunkt chemisch-reinen Wassers beruht. In der Praxis lassen sich jedoch ganz andere Siedepunkte des Wassers beobachten, die zwischen 60 und 120 Celsiusgraden schwanken. Es hängt nämlich vom jeweiligen Luftdruck ab, wenn das Wasser zu kochen beginnt. Je geringer der Luftdruck, desto früher kocht das Wasser. Auf Bergeshöhen z. B. in einer Seehöhe kocht das Wasser schneller, weil dort geringerer Luftdruck als unten im Tale ist. Je 25 Millimeter weniger Luftdruck oben ein Grad früher kochen des Wassers.

Vom Elfenbein

Nicht alles Elfenbein ist, wie das afrikanische, mittelgelblich-weiß. Es wird sogar an feiner Farbe sein Ursprung genau erkannt. Das wertvollste Elfenbein, das das Genlon-Gleiten ist, ist hart rot gefärbt. Fast rein weiß ist das im Wert zunächst stehende vorberindische Elfenbein. Das aramische stammt aus Siam; von ihm werden aus Bangkok große Mengen ausgeführt. Es wird als am wenigsten feilsbares Elfenbein zu allerhand Tischlerwaren und Gebrauchsgegenständen (Stühlen, Büchsen, Spielkarten und dergl.) verarbeitet. Eine besondere Sorte ist das „arim“ Elfenbein, das aber gar nicht grün ist, sondern nur so heißt, weil es von frisch geisteten Tieren kommt und nicht

aus einem der sogenannten Elefantenrassen, wo man das Elfenbein von Elefanten findet. Es ist schon vor Jahrhunderten verwendet. Das älteste Elfenbein wurde in Nordafrika von den ausgefahrenen Mammuts gefunden. Es ist bläulich oder blau gefärbt und eine große Zeltentheit.

Ordenssterne

Der Astronom Schubert hat ein bedeutendes Geschick, aber im gesellschaftlichen Leben von unbesoldeter Schüchternheit. Bei einer Hofgesellschaft machten sich daher einige geldgierige Spahnbücher darüber lustig. Sie wurden von einem Freunde Schuberts abgeführt, der mit einem bescheidenen Bild auf die mit Ordenssternen geschmückten Brust der Spötter lagte: „Hier muß jeder Astronom verortet werden, wenn er so viele Sterne an unrichtigen Plätzen sieht.“

Zahlenkunst

Man schreibt die Ziffern null bis neun auf und läßt von Beobachter drei beliebige davon wählen. Dann erbietet man sich, aus diesen drei Ziffern eine sechsstellige Zahl zusammenzusetzen, die durch sieben und durch dreizehn teilbar ist. Zur Lösung bildet man zuerst aus den drei Ziffern eine dreistellige Zahl und färbt diese zweimal hintereinander auf. Das gibt dann die sechsstellige Zahl, die immer durch sieben und dreizehn teilbar ist.

In falsche Hände geraten



1. Weiß Daniels Haar vom Kopfe fällt, ein Haarwuchsmittel er bestellt.



2. Der Vorknabe bringt's ins Haus, und liest es der Köchin aus.



3. Sie prob's als Mittel für's Gesicht, Mit anschließ' mag sie eben nicht.



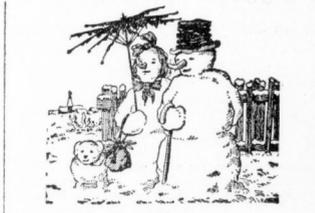
4. Der Spiegel morgens zeigt mit Graus, Daß ihr ein Vollbart wuchs heraus.

Herr und Frau Winterschnee

Der Winterschnee und seine Frau vor in Rentorente sich. Sie haben sich in ihrem Staat beiderseits fern und schön.

„Nur schade“, sagt Frau Winterschnee zu ihrem Ehemann, „daß man nicht auch ein bißchen mal inspieregeben kann.“

„Mit dem Tischen und dem Eßtrich, du mit dem Tisch und der, und als Winterschnee unter Tapp, — das machte sich doch gut.“



„Nicht es nur wärmer werden erit“, sagt drauf Herr Winterschnee, „Aman geben auf die Stelle wir uns weite Land, lüch!“

Und weil wir beiden Tiden doch nicht können von der Zeit, da schick die Sonne hinten nach! Dann geht's noch mal so hüchell.“

Was stimmt hier nicht?

In einem Bande Tiergeschichten ist die Zelle: „Der Wäghäner istlich am Weingerant des Hauses empor, um zu der anglich schreiernden Ameisenbrut



zu gelangen...“ mit dem obenstehenden Bilde versehen.

Wohrere aufmerksame Betrachter beachteten die Darstellung als sinnwidrig und der Verfasser mußte zugeben, daß ihm der Fehler entgangen war. Bemerk' ihr ihn auch?

Vogelwelt als Beerenverbraucher

Der härteste winterliche Beerenverbraucher ist die Regenlilie. Die Natur verleiht einen Poppenzettel, indem sie den Spätherbstern meist leuchtendsteigende Far-



ben gibt. Das verlockt die Vögel zum Ansehen, wodurch der dem Vogelgeschmack widerbeizende Beerenfrucht gar Ansiaht gelangt. Wenn man auf

Nutzen und Tzürnen Solunderstränder oder Eberchen stellt, so hat dort nach dem Verpeiten der geländeten Beere ein Vogel den Samenfrucht verloren und ist gleich durch den missfallenden Darmansatz gebüht. Denn alle diese Beerenfrüchte haben genügend harte Kernschalen, die den Verdauungssäften im Vogelmagen widerstehen.

Eigenartig ist das Zusammenleben (Synthron) von Amseln und Wäghänerchen. Die Wäghänerchen rufen, macht auch bald das Amselnbüchlein, weil seine vorzüglichen Freunde ihre Nahrung suchen. Daher stimmt auch überall das Verbreitungsgebiet dieser Strandpflanze mit den Lebensräumen des Amselnbüchleins überein. Ein gleiches Verhältnis besteht zwischen der Wäghäner und der Wäghänerchen. Eine die verpeilenden Droffen könnte die Wäghäner gar nicht auf die Wäghäner gelangen, auf denen sie nährt. Deshalb ist die Amselnbüchlein (Wäghänerbüchlein) im gegenständlichen Beerenstrang mit dem Wäghäner verbunden.

Den Droffen ist jede Beerenart hochschmackvoll. Außer den bereits genannten Beeren liefert ihnen die Natur im Winter noch die Frucht des Schneeballs, des Sauerborns, der Sauerdure und der Traubenkirsche, die oft mit dem Faulbaum verwechselt wird.

